

Text: Aljona Iwotschkin

Bilder: Abram Adrian

© Missionswerk Friedensstimme, Gummersbach
der Vereinigung der ECB Deutschland e.V.

1. Auflage, 2019



Missionswerk Friedensstimme – Verlag

Gimborner Str. 20

51709 Marienheide

Tel.: 02261 6017-24

Fax: 02261 6017-33

E-Mail: verlag@friedensstimme.com

www.friedensstimme.com

Bestellnummer: 503.146

ISBN: 978-3-88503-146-8

Die Kramerskinder

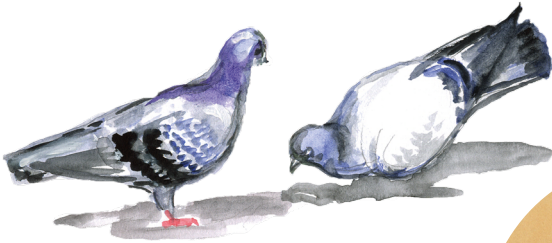
In der Schule



Heft 16



Zur Familie Kramer gehören:



Papa und Mama



Elias ist 13 Jahre alt.
Er bastelt gerne mit
Holz und hilft Papa
oft im Garten.



Philipp ist 11 Jahre
alt. Spannende
Bücher sind seine
Lieblingsbeschäftigung.





Melissa ist 8 Jahre alt. Sie mag kochen und malen. Am liebsten fährt sie mit ihren Freundinnen Fahrrad.



Betty ist mit ihren 6 Jahren schon eine kleine Hausfrau. Sie liebt es, ihre Puppen zu versorgen.



Betty bekommt einen Brief aus der Schule. Weil sie nach dem Urlaub in die 1. Klasse kommt, wird sie schon vorher zum „Schule spielen“ eingeladen.





Betty und Mama setzen sich an den Tisch und Mama legt den Brief in die Mitte, damit Betty ihn beim Lesen angucken kann. „Liebe Betty, wenn du im August in die Schule kommst, werde ich deine Lehrerin sein. Ich heiße Frau Scholz. Ich bin schon 36 Jahre alt, habe einen Mann und zwei Kinder. Meine Kinder sind schon älter als du und deine neuen Klassenkameraden, deswegen freue ich mich schon sehr auf meine neuen Erstklässler. Sehr gerne würde ich euch schon vorher kennen lernen, und deshalb lade ich dich zu einem Probeschultag ein.“





„Zusammen werden wir in deiner zukünftigen Schule einen Vormittag „Schule spielen“. Wir werden vier Schulstunden haben, zusammen basteln und spielen. Dabei lerne ich euch, und ihr mich und eure Klassenkameraden kennen. Das „Schule spielen“ ist nächsten Mittwoch, von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr. Zwischendurch habt ihr eine 15-Minuten Pause. Unten habe ich eine Liste aufgeschrieben mit vielen Sachen, die du am Mittwoch mitbringen sollst. Ich freue mich auf dich! Deine Frau Scholz.“ Betty sieht zu Mama hoch. Mama lächelt und fragt: „Freust du dich?“ „Jaaaa, voll! Darf ich es gleich Tina erzählen?“





Mama sieht auf die Uhr. „Bis zum Mittagessen sind es noch zwei Stunden. Gut, aber komm gleich, wenn ich dich rufe!“ Tina wohnt nur ein paar Häuser weiter. Doch Tina kommt gerade raus. Als sie Betty sieht, ruft sie ihr entgegen: „Betty, ich soll in die Schule kommen!“ – „Tina, ich auch, wie heißt deine Lehrerin? Meine heißt Frau Scholz.“ – „Meine auch!“ – „Dann kommen wir in eine Klasse!“ – „Ich hab schon mein Mäppchen gepackt.“ – „Dein Mäppchen?“ – „Ja, in der Liste stand ein Mäppchen mit vielen Bunt- und Filzstiften und eine Schere und ein Kleber und ...“

